



München, den 24. Oktober 2023

**Antrag zur Sitzung des BA 3 am 07.11.2023:  
Besseres Verkehrsmanagement bei Baustellen und Großveranstaltungen**

**Antrag**

Die Landeshauptstadt München (LHM) wird aufgefordert, ihr Verkehrsmanagement, insbesondere hinsichtlich der Abwicklung von Baustellen und Großveranstaltungen in der Maxvorstadt, nachhaltig zu verbessern. Hierzu soll u.a. die Koordination der beteiligten Stellen der LHM auf den Prüfstand gestellt werden.

**Begründung:**

Vor allem der Sommer 2023 hat gezeigt, dass eine integrierte Planung des A und O bei der verkehrstechnischen Abwicklung zahlreicher, oftmals längerfristig bestehender Baustellen und parallel stattfindender, mitunter auch kontrovers diskutierter Großveranstaltungen ist. Zu groß waren zeitweise die Beeinträchtigungen, welche in vielen Fällen nicht nur den motorisierten Individualverkehr, sondern gleichzeitig auch den Fuß- und Radverkehr sowie den Öffentlichen Personennahverkehr trafen.

Den BA 3 erreichten in dieser Zeit zahlreiche Schreiben von Bürgerinnen und Bürgern, die sich zu Recht über die mangelhafte, unkoordiniert erscheinende Planung zur Verkehrsabwicklung eben während dieser Ereignisse beschwerten. Künstlich erzeugte Staus, widersinnige Umleitungsrouten und unverständliche Wegführungen aufgrund gesperrter Flächen im öffentlichen Raum sorgen immer wieder für Unverständnis.

Dem BA 3 ist an einem Interessenausgleich aller Beteiligten gelegen. Somit sehen wir zwar durchaus die Notwendigkeit zur Realisierung der diversen Bauvorhaben und die Rechtmäßigkeit von Großveranstaltungen im Rahmen der Veranstaltungsrichtlinien, müssen dabei aber vor allen Dingen das Funktionieren des Alltags der Menschen im Blick behalten. Hierzu gehört zweifelsfrei auch der Funktionserhalt der Verkehrsinfrastruktur durch ein funktionierendes Management.

Die Fraktionen des Bezirksausschuss 3 Maxvorstadt